

Trennungsvereinbarung

zwischen

- Ehemann -

und

- Ehefrau -

§ 1 Vorbemerkung

Die Erschienenen haben am _____ die Ehe geschlossen und sind beide deutsche Staatsangehörige.

Wir leben seit dem _____ getrennt voneinander und möchten geschieden werden. Der Scheidungsantrag wird mit Ablauf des Trennungsjahres von _____ gestellt (sich gleichzeitig verpflichtet, sämtliche Kosten der Ehescheidung zu übernehmen).

Ein Ehevertrag wurde bisher zwischen uns nicht geschlossen.

Für die Erschienenen ist es die _____ Eheschließung.

Aus der Ehe der Erschienenen _____ 1

hervor.

Die persönlichen und finanziellen Verhältnisse der Erschienenen: ²

Die Erschienenen erklären, ausreichend Gelegenheit gehabt zu haben, um sich mit dem Inhalt dieser Urkunde zu befassen.

§2 Güterstandsbeendigung/Gütertrennung

Die Erschienenen vereinbaren fortan den Güterstand der Gütertrennung und schließen den gesetzlichen Güterstand für die Zukunft aus. Zuwendungen eines Ehegatten an den anderen werden bei der Scheidung der Ehe – gleich aus welchem Rechtsgrund – nicht zurückgefordert. Dies gilt ausdrücklich auch für Ansprüche aus sogenannten unbenannten Zuwendungen.

Als Ausgleich für den bei Güterstandswechsel zur Gütertrennung vorzunehmenden Zugewinnausgleich verpflichtet sich _____, an _____ einen Betrag in Höhe von _____ EURO bis zum _____ zu zahlen.

Wegen der Zahlung des Ausgleichsbetrages in Höhe von _____ EURO unterwirft sich _____ der sofortigen Zwangsvollstreckung aus dieser Urkunde in _____ gesamtes Vermögen und bevollmächtigt den beurkundenden Notar, eine vollstreckbare Ausfertigung dieser Urkunde an _____ zu erteilen.

§ 3 Vereinbarung über Trennungsunterhalt

- (1) _____ verpflichtet sich, an _____ ab dem _____ bis zum Ablauf des Monats der Rechtskraft der Ehescheidung einen fortlaufenden, stets zum 1. eines Monats im Voraus zu entrichtenden Trennungsunterhalt in Höhe von _____ EURO zu zahlen.
- (2) Eine Vereinbarung über den nachehelichen Unterhalt möchten die Ehegatten nicht treffen und werden hierzu noch vor der Rechtskraft der Ehescheidung eine gesonderte notarielle Vereinbarung aufnehmen.

- (3) Wegen der Zahlung des Trennungsunterhalts aus Absatz 1 unterwirft sich der sofortigen Zwangsvollstreckung aus dieser Urkunde in _____ gesamtes Vermögen und bevollmächtigt den beurkundenden Notar, eine vollstreckbare Ausfertigung dieser Urkunde an _____ zu erteilen, ohne dass es des Nachweises des Entstehens oder der Fälligkeit des Anspruchs bedarf.

§ 4 Kindesunterhalt

- (1) _____ verpflichtet sich, an _____ jeweils einen fortlaufenden Kindesunterhalt stets zum 1. eines Monats im Voraus in Höhe von _____ % des Mindestunterhalts nach der jeweils aktuellen und gültigen Düsseldorfer Tabelle abzüglich des hälftigen Kindergeldes zu zahlen.
- (2) Darüber hinaus verpflichtet sich _____ , auch sämtlichen Mehrbedarf für _____
- aktuell für _____

- vollständig zu übernehmen.

§ 5 Sorgerechtliche Regelungen und Umgangsvereinbarung mit den Kindern

(1)³

- (2) Die Ehegatten vereinbaren, dass _____ das Recht und die Pflicht auf Umgang mit _____ wie folgt hat: ⁴

§ 6 Sonstige Vereinbarungen

Die Ehegatten sind sich darüber einig, dass _____ die folgenden Gegenstände kostenfrei zu Alleineigentum _____ übereignet erhält: ⁵

§ 7 Schlussbestimmungen

Falls einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden sollten oder dieser Vertrag Lücken enthält, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, eine unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung entspricht. Im Fall von Lücken gilt die Bestimmung als vereinbart, die dem entspricht, was nach dem Sinn und Zweck dieses Vertrags vereinbart worden wäre, hätte man die Angelegenheit von vornherein bedacht.

Ort, Datum

Unterschrift Ehemann

Unterschrift Ehefrau

Unterschrift Notar

Ausfüllhilfe und Zusatzinformationen

- ¹ *In diesem Bereich sind alle gemeinsamen minderjährigen Kinder aufzuzählen. Dabei genannt werden müssen der vollständige Name, das Geburtsdatum sowie der Geburtsort des jeweiligen Kindes. Zur Übersicht sollten die Kinder zudem in Form folgender Aufzählung „Kind 1:“, „Kind 2:“ usw. aufgelistet werden.*
- ² *In diesem Abschnitt wird das Einkommen sowie Vermögen beider Ehegatten aufgeführt. Des Weiteren können hier konkretere Angaben darüber gemacht werden, weshalb sich an Jobsituation, Verdienst und Vermögensbestand im Laufe der Ehe verändert hat – beispielsweise, dass die Ehefrau ihren Job aufgegeben hat, um die gemeinsamen Kinder zu betreuen.*
- ³ *Dieser Bereich beinhaltet Angaben darüber, wer das Sorgerecht übernimmt, wo die Kinder wohnen werden und gegebenenfalls wird hier festgehalten, ob und wann ein Elternteil die elterliche Sorge an den anderen Elternteil übergibt.*
- ⁴ *In diesem Abschnitt werden die Umgangsrechte detailliert beschrieben. Das bedeutet, die genauen Zeiten werden festgelegt, was bei Nichteinhaltung eines Termins zu tun ist und welche Rechte und Pflichten für die beiden Elternteile mit dem Umgangsrecht einhergehen.*
- ⁵ *Unter diesem Punkt sind alle Gegenstände aufzulisten, die ursprünglich gemeinsames Eigentum sind, aber an einen der Ehepartner übereignet werden.*

Sie benötigen rechtliche Hilfe?

Dann kontaktieren Sie jetzt Ihren passenden Anwalt für **Familienrecht** oder **Unterhaltsrecht** auf anwalt.de.

Disclaimer für das Muster einer Trennungsvereinbarung

Diese Informationen sind nur als allgemeine Hilfe für die Formulierung gedacht. Die Verwendung erfolgt auf eigenes Risiko. Die Verwendung ersetzt keine Rechtsberatung im Einzelfall. Verwender sollten sich deshalb im Zweifel anwaltlich beraten lassen.

Die anwalt.de services AG gibt keine Garantie, Gewährleistung oder Zusicherung für Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Die Haftung für fahrlässig verursachte unmittelbare wie mittelbare Schäden infolge der Verwendung ist mit Ausnahme solcher an Leib, Leben und Gesundheit ausgeschlossen.

Die Informationen sind urheberrechtlich geschützt. Das Herunterladen und Kopieren zum Privatgebrauch ist gestattet. Weitere Verwendungen – wie insbesondere zum kommerziellen Gebrauch – sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der anwalt.de services AG gestattet. Das gilt insbesondere für Verbreitung, Veröffentlichung und Verwertung.

Nutzer erklären sich durch Verwendung der angebotenen Informationen mit diesen Bedingungen einverstanden.

Autorin

Der Inhalt dieses Trennungsvereinbarungsmusters wurde von Rechtsanwältin Julia Dehnhardt erstellt.